

Die **Vereinigung der freischaffenden Architekten Deutschlands** berichtet über berufspolitische Neuigkeiten aus Europa, Bund und Ländern und nimmt mit starker Stimme an laufenden Diskussionen zu baukulturellen und baupolitischen Themen teil.



Folgende Nachrichten bewegen die freischaffenden Architekten und Planer:

10. Juli 2020 **Nr. 25/20**

## 01 Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe VfA-Mitglieder,

gerne informieren wir Sie wieder mit wichtigen Links und Berichten. Besuchen Sie uns tagesaktuell unter [vfa-architekten.de/aktuelles/](https://vfa-architekten.de/aktuelles/)

## 02 Der Bund informiert

Sie finden die aktuellen Informationen zur Corona-Krise immer auf der [Website der VfA unter Aktuelles](#). Weitere Informationen und interessante Links zur Corona-Pandemie:

[VfA: CORONAVIRUS - Update aus Berlin!](#)

[Bundesarchitektenkammer: Infoseite zur Coronakrise](#)

[Internetseite des Bundesfinanzministeriums zur Corona-Krise](#)

## Umsetzung des Konjunkturpakets – Maßnahmenpapier der Planungs- und Bauwirtschaft

Kammern, Verbände und Institutionen der Planungs- und Bauwirtschaft bieten an, bei der Umsetzung des Konjunkturprogramms aktiv und zielorientiert mitzuwirken. Sie haben dazu im „Verbändegespräch“ das folgende Maßnahmenpapier erarbeitet. [Mehr>](#)

## 03 VfA vor Ort: Länder und Bezirke

### Sonderpreis "Mut"

#### *Bezirksgruppe Köln-Bonn (Landesgruppe Nordrhein-Westfalen)*

Zum 3. Mal verleihen wir am 16.07.2020 unseren Sonderpreis „Mut“ anlässlich der Bachelorfeier der Technischen Hochschule Köln an die Absolventen des Sommersemesters 2020. Der Preis ist mit einer Preissumme von 500 € und einer Mitgliedschaft von 1 Jahr in der VFA dotiert.

Leider sind in der momentanen Situation auf Grund der Corona-Bestimmungen keine Zuschauer bei der Abschlussveranstaltung zugelassen.

Über die Preisverleihung und zum Ergebnis werden wir in einem der nächsten Berliner Briefe berichten.

Jürgen Kaiser, BG Köln-Bonn

## 04 Baukultur und Gebautes



## DAM Preis 2021: Shortlist

Seit 2007 werden mit dem DAM Preis für Architektur in Deutschland jährlich herausragende Bauten in Deutschland ausgezeichnet. 2021 wird der Preis vom Deutschen Architekturmuseum (DAM) bereits zum fünften Mal in einem gestaffelten Juryverfahren vergeben.

[Mehr>](#)

© Pixabay



## Baukulturwerkstatt in Bremerhaven

Öffentliche Räume als Motor der Stadtentwicklung. [Mehr>](#)

© Pixabay



## Präsentation des Baukulturberichts 2020/21

Am 24. Juni 2020 stellte die Bundesstiftung Baukultur erstmals den neuen Baukulturbericht 2020/21 "Öffentliche Räume" vor. Die Präsentation mit anschließender Diskussion fand am Stiftungssitz in Potsdam statt und wurde per Livestream übertragen. [Mehr>](#)

© Pixabay



## Eine Architektur des Ankommens

Smart Cities mit U-Bahnen, die Fieber messen, und Mülleimern, die Viren scannen – schön und gut. Aber worum es bei der Stadt der Zukunft eigentlich gehen wird, ist etwas ganz anderes.

[Mehr>](#)

© Pixabay

05

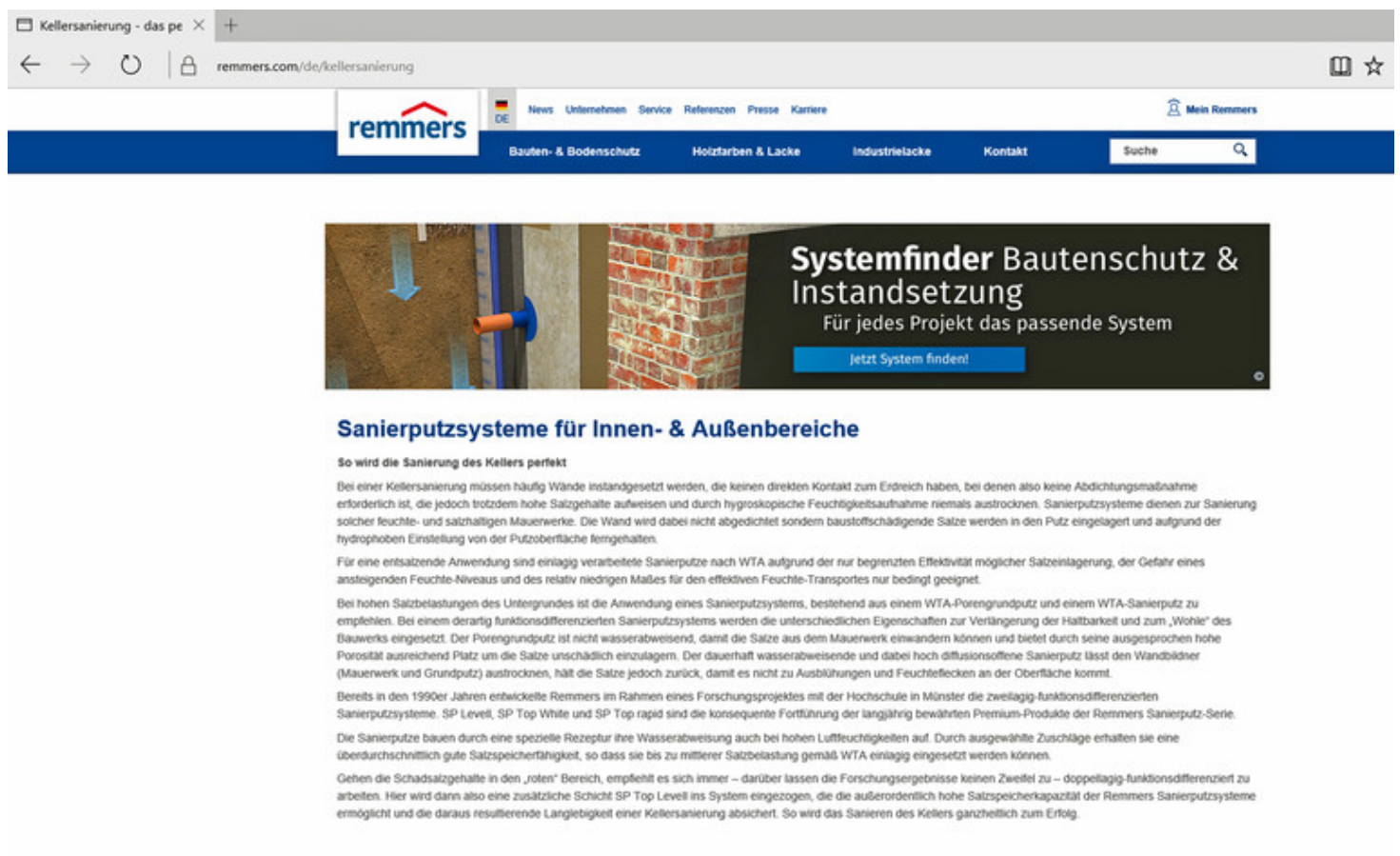
## Unsere Fördermitglieder berichten



### Haftung - Was kann ein Architekt bemerken – und was nicht?

Mängel an einem Bauprojekt sind nie schön. Sie aber per se dem Architekten und seiner Objektüberwachung anzulasten ist keine gute Idee. Manche Fehler kann er nicht bemerken. Ein neues Urteil des OLG Schleswig stellt das klar. [Mehr>](#)

Geballte Kompetenz und zielgruppengerechte Informationen für den Verarbeiter bietet Remmers zum Thema Kellersanierung. Von der Planung über die Produktauswahl bis hin zur Verarbeitung unterstützt der mittelständische Marktführer in der Kellerabdichtung den Profi mit technischen, baurechtlichen und praktischen Hinweisen. Jüngstes Beispiel ist die eigens für die sichere Kellersanierung eingerichtete Website, auf der alle Informationen schnell und übersichtlich greifbar sind. Ob feuchte Kellerwände, Salzausblühungen oder der Schutz gegen das Edelgas Radon - die Seite hilft dem Kellersanierer, das Abdichtungssystem optimiert für den jeweiligen Zweck und die örtlichen baulichen Gegebenheiten zu finden. Denn bei der nachträglichen erdberührten Außenabdichtung werden andere Systemprodukte eingesetzt als bei der Innenabdichtung oder der Mauerwerksinjektion gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit.



*Die Remmers Website zur Kellersanierung bietet schnell und übersichtlich alle Informationen für die sichere Sanierung des Untergeschosses.*

Die Website bietet einen digitalen Wegweiser durch die Vielzahl der auf den speziellen Anwendungsbereich abgestimmten High-Tech-Systeme. Der in die Webseite integrierte REMMERS.SYSTEMFINDER leitet den Nutzer zur passenden Systemlösung. Das Spektrum der Sanierungsobjekte erstreckt sich von Wohn- und Geschäftsgebäuden bis hin zu Parkhäusern und Tiefgaragen. Unterschieden wird zwischen Arbeiten im Neubau und Bauten im Bestand unter Berücksichtigung der verschiedenen Anforderungsbereiche wie beispielsweise Außen-/Sockel- oder Innenabdichtungen. Nach wenigen Klicks zeigt der Systemfinder die geeignete Systemlösung für den jeweiligen Einsatzzweck und weist die notwendigen Produkte aus. Dies können z.B. der Abdichtungsallrounder MB 2K, die schnell wirkende Injektionscreme Kiesol C Plus oder der belastbare Sanierputz SP Top White (WTA) sein. Die Website mit dem integrierten Systemfinder erreichen Sie unter [www.remmers.com/de/kellersanierung](http://www.remmers.com/de/kellersanierung).

## db Newsletter 7.2020

Die Lust an Dekor und Ornament zieht sich durch die gesamte Kulturgeschichte und selbst durch puristische Epochen, in denen Verzierung als Verschleuderung von Ressourcen galt. Heutzutage darf sich Dekoratives an Gebäuden zeigen, sofern es aus den Materialeigenschaften heraus entwickelt ist und neben gestalterischen auch funktionale Aufgaben übernimmt. Im Grunde ist das Ornamentieren aber ein untrennbarer Bestandteil menschlichen Daseins und zeugt vom Drang, sich spielerisch mit der Welt zu verbinden – letztlich der Kern allen kulturellen Schaffens. Allzu menschlich. Die Ausgabe db 7-8/2020 stellt einige Anwendungen zur Diskussion. [Mehr>](#)

## ibr-online informiert:

### Wer sich verkalkuliert, verliert!

Hat der Auftragnehmer sich verkalkuliert, hat er keinen Anspruch auf Vertragsanpassung, selbst wenn der Kalkulationsirrtum für den Auftraggeber erkennbar war. Darauf weist das OLG Stuttgart hin.

[OLG Stuttgart, Urteil vom 04.12.2018 - 12 U 180/17;](#)

BGH, Beschluss vom 29.01.2020 - VII ZR 249/18 (Nichtzulassungsbeschwerde zurückgewiesen)

### Abweichung von der Soll-Beschaffenheit: Kein Abzug "neu für alt"!

Entspricht die Leistung von Anfang an nicht der Soll-Beschaffenheit und ist sie deshalb mangelhaft, ist für Sowieso-Kosten kein Raum. Auch ist in einem solchen Fall kein Abzug "neu für alt" vorzunehmen, so das OLG München.

[OLG München, Beschluss vom 20.12.2018 - 27 U 1515/18 Bau;](#)

BGH, Beschluss vom 15.01.2020 - VII ZR 27/19 (Nichtzulassungsbeschwerde zurückgewiesen)

### Corona-Pandemie ist ein Aufhebungsgrund!

Die pandemische Verbreitung des neuartigen Coronavirus ab Januar 2020 ist nach Auffassung der VK Bund ein weder dem Auftraggeber zurechenbares noch vorhersehbares Ereignis. Durch die akute pandemische Ausbreitung des Corona-Virus und die damit einhergehenden wirtschaftlichen Folgen aufgrund von Betriebsschließungen können sich die Grundlagen eines Vergabeverfahrens grundlegend ändern, so dass der Auftraggeber berechtigt ist, das Vergabeverfahren ganz oder teilweise aufzuheben.

[VK Bund, Beschluss vom 06.05.2020 - VK 1-32/20](#)

**Wer schreibt, der bleibt - Rechtssicherer Schriftverkehr für Bauleiter**

am Dienstag, 21.07.2020, 09:30 - 12:45 Uhr in - Online-Seminar -  
mit Frederic Jürgens, RA und FA für Bau- und Architektenrecht

**Aktuelles zur Mängelhaftung**

am Donnerstag, 23.07.2020, 09:30 - 12:45 Uhr in - Online-Seminar -  
mit Thomas Manteufel, Vors. Richter am OLG

**Nachträge beim VOB-Vertrag**

am Dienstag, 28.07.2020, 09:30 - 12:45 Uhr in - Online-Seminar -  
mit Dr. Stephan Bolz, RA

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende.

Bleiben Sie weiter gesund!

Ihre Heike Helmke und Ihr Dirk Büscher.

**Folgen Sie uns auch auf facebook!**



## Impressum

**Herausgeber:** Vereinigung freischaffender Architekten Deutschlands e.V.

Bundesgeschäftsstelle: Kurfürstenstraße 130, 10785 Berlin

Telefon (030) 39 49 40 -19, Fax -39,

[info@vfa-architekten.de](mailto:info@vfa-architekten.de), [www.vfa-architekten.de](http://www.vfa-architekten.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:** Dirk Büscher

© 2020 [berlinerbrief@vfa-architekten.de](mailto:berlinerbrief@vfa-architekten.de)

Namentlich gekennzeichnete Texte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt der Texte sind die jeweiligen Autoren verantwortlich. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Zeichnungen und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Pressebeiträge aus Platzgründen zu kürzen.

Die Inhalte des Berliner Briefs sind ausschließlich zu Ihrer persönlichen Information bestimmt.

Für den kommerziellen Gebrauch müssen Sie unsere ausdrückliche Genehmigung einholen.

Unzulässig ist es, Inhalte ohne unsere Zustimmung gewerbsmäßig zu nutzen, zu verändern und zu veröffentlichen.